

Der 5-Minuten Recruiting-Check

Wie strukturiert funktioniert Ihr Recruiting wirklich?

Viele Unternehmen glauben, sie hätten ein Fachkräfteproblem.

In Wirklichkeit haben sie ein Recruiting-Systemproblem.

Stellen bleiben monatelang unbesetzt.

Bewerbungen passen nicht.

Interviews verlaufen im Bauchgefühl.

Der Grund ist selten der Markt.

Der Grund ist fast immer ein fehlendes Recruiting-System.

Mit dieser kurzen Checkliste können Sie in wenigen Minuten prüfen, wie strukturiert Ihr Recruiting aktuell wirklich aufgestellt ist.

TEIL 1 Recruiting-Strategie

1. Ist klar definiert, welche Positionen für Ihr Unternehmen strategisch besonders wichtig sind?
 - ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein

2. Gibt es im Unternehmen eine Person, die Recruiting klar verantwortet?
 - ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein

3. Werden neue Stellen geplant, oder beginnt Recruiting erst, wenn jemand kündigt?
 - ☐ Planung vorhanden
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nur reaktiv

TEIL 2 Stellenanzeigen

4. Ist klar formuliert, warum jemand genau in Ihrem Unternehmen arbeiten sollte?
- ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein
5. Sind Ihre Stellenanzeigen verständlich formuliert, oder bestehen sie hauptsächlich aus Anforderungen?
- ☐ Klar und verständlich
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Überwiegend Anforderungen
6. Ist der Bewerbungsprozess einfach und schnell?
- ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein

TEIL 3 Bewerbungsprozess

7. Gibt es einen klar definierten Recruiting-Prozess vom Eingang der Bewerbung bis zur Einstellung?
- ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein
8. Gibt es feste Kriterien für die Bewertung von Kandidaten?
- ☐ Ja, vollständig
 - ☐ Teilweise
 - ☐ Nein
9. Werden Interviews strukturiert geführt, oder verlaufen sie eher als freies Gespräch?
- ☐ Strukturiert
 - ☐ Mischung
 - ☐ Frei

TEIL 4 Candidate Experience

10. Bekommen Bewerber zeitnah eine Rückmeldung?

- ☐ Ja, vollständig
☐ Teilweise
☐ Nein

11. Ist für Bewerber jederzeit klar, wo sie im Prozess stehen?

- ☐ Ja, vollständig
☐ Teilweise
☐ Nein

12. Hinterlässt Ihr Bewerbungsprozess einen professionellen Eindruck?

- ☐ Ja, vollständig
☐ Teilweise
☐ Nein

Auswertung

Wenn Sie mehrere Punkte mit „Nein“ oder „Teilweise“ beantworten, liegt das meist nicht an einzelnen Fehlern.

In vielen Unternehmen fehlt schlicht ein klar strukturiertes Recruiting-System.

Genau hier entstehen Probleme wie:

lange unbesetzte Stellen
hohe Recruitingkosten
Fehlbesetzungen
frustrierte Fachabteilungen

Abschluss

Wenn Sie mehrere Punkte dieser Checkliste mit „Nein“ oder „Teilweise“ beantworten mussten, ist das kein Einzelfall.

In vielen Unternehmen fehlt schlicht ein klar strukturiertes Recruiting-System.

Unternehmen mit strukturiertem Recruiting besetzen Stellen schneller, treffen bessere Einstellungsentscheidungen und reduzieren Fehlbesetzungen deutlich.

Recruiting ist kein Zufall, es ist ein System.

Genau dieses System lernen Unternehmen in der Weiterbildung von Baberg.

von Baberg
Weiterbildung mit Tiefgang.

5 Dinge, die Sie sofort in Ihrem Recruiting verbessern können

1. Formulieren Sie Ihre Stellenanzeige aus Sicht des Bewerbers

Viele Stellenanzeigen bestehen hauptsächlich aus Anforderungen.
Für Bewerber ist aber entscheidend:

Warum sollte ich genau dort arbeiten?

Beginnen Sie Ihre Anzeige deshalb mit drei Punkten:

Was macht die Position interessant

Woran wird man in der Rolle arbeiten

Warum lohnt sich ein Wechsel zu Ihrem Unternehmen

2. Reduzieren Sie unnötige Bewerbungshürden

Jede zusätzliche Hürde kostet Bewerbungen.

Typische Beispiele:

lange Bewerbungsformulare

Pflichtanschreiben

Komplexe Uploadsysteme

Oft reicht bereits ein kurzer Lebenslauf für die erste Prüfung.

3. Definieren Sie klare Interviewkriterien

In vielen Unternehmen verlaufen Interviews als freies Gespräch.
Das führt fast immer zu Bauchentscheidungen.

Definieren Sie stattdessen vor dem Interview:

Welche Fähigkeiten wirklich wichtig sind

Welche Fragen gestellt werden

Welche Kriterien über eine Einstellung entscheiden

4. Verkürzen Sie Ihre Rückmeldezeiten

Gute Kandidaten sind oft nur wenige Tage auf dem Markt.

Wenn Rückmeldungen zu lange dauern, entscheiden sich Bewerber häufig für ein anderes Angebot.

Ein klar definierter Prozess hilft, schneller zu reagieren.

5. Dokumentieren Sie Ihren Recruiting-Prozess

Viele Recruiting-Probleme entstehen, weil Prozesse nur im Kopf existieren.

Dokumentieren Sie deshalb einmal klar:

Welche Schritte der Recruiting-Prozess hat

Wer für welchen Schritt verantwortlich ist

Wie Entscheidungen getroffen werden

Das schafft Transparenz und spart langfristig viel Zeit.

Abschluss

Wenn Sie diese Punkte umsetzen, verbessern Sie Ihr Recruiting bereits deutlich.

Langfristig entscheidet jedoch ein klar aufgebautes Recruiting-System darüber, wie zuverlässig Ihr Unternehmen neue Mitarbeiter gewinnt.

Genau hier setzt die Weiterbildung von Baberg an.

von Baberg

Weiterbildung mit Tiefgang.